

LISTE DER SKORPIONE DES INDO-AUSTRALISCHEN ARCHIPELS IM MUSEUM ZU BUITENZORG

von

Dr. Ph. F. KOPSTEIN.

(Amboina, Molukken).

Die Sammlung des zoologischen Museums Buitenzorg enthält einige Fundorte, die in der letzten zusammenfassenden Arbeit¹⁾ nicht genannt sind. Da sie ferner auch die Skorpione der N. Guinea-Expedition 1920 umfasst, sei hier eine Liste der vorhandenen Arten gegeben.

Lychas mucronatus FABR.

1 ♀ Hoorn, Batavia-Bai (DAMMERMAN leg.).

2 Exemplare der eigenen Sammlung aus Lombok (col. v. GERABEK) entbehren den schwarzen Dreiecksfleck vor den Mittelaugen; nur die Umgebung dieser durch einen dunklen Fleck gekennzeichnet; Stirn gelb.

Lychas papuanus THOR.

1 ♀ N. N. Guinea: Tor Rivier.

Isometrus maculatus GEER.

1 ♂ N. N. Guinea.

Diese Art wird vorwiegend in oder bei menschlichen Behausungen unter Kisten, Balken etc. gefunden. So erklärt sich ihr kosmopolitisches Auftreten. 1 Exemplar fand ich in Ambon in einer Kiste, die aus Buru kam.

Isometrus formosus POC.

Buitenzorg; 1 Exemplar.

Das einzige Stück der Sammlung weicht durch fast völlig lehmgelbe Färbung mit nur kleinen dunklen Flecken an der Fingerbasis vom Typus ab.

Heterometrus liophysa THOR.

Kajoetanam, Sumatra West-Küste, (S. M. LATIL leg.).

2 ♀♀; Kz. 13,14; 14,14.

¹⁾ Die Skorpione des Indo-Australischen Archipels. Dr. Ph. F. KOPSTEIN; Zoölog. Mededeelingen 's Rijks Museum van Natuurlijke Historie. Leiden 1921.* VI. 2-3.

Heterometrus cyaneus C. L. KOCH.

Buitenzorg 1 ♂, 3 ♀♀, 2 juv.

N. Guinea: Merauke 2 ♀♀, 1 ♂ (DR. BRANDERHORST leg.); Hollandia 3 ♂♂, 6 ♀♀ (GJELLERUP leg. VIII. 1911).

Die Sammlung enthält das grösste bisher beschriebene Exemplar (♀) mit 130 mm Länge (loc. Buitenzorg).

Von Interesse ist der neue Fundort Neu-Guinea; u. zw. 3 Exemplare aus Merauke (Süd-Küste) und 9 aus Hollandia (Nord-Küste). Es handelt sich zweifellos um Verschleppung durch den Schiffsverkehr, doch scheint die Art gegenwärtig schon eingebürgert zu sein, wie man aus der grösseren Anzahl der dort gefundenen Stücke schliessen kann. Bisher ist das Genus *Heterometrus* im Archipel nur auf Sumatra, Java und Borneo, ferner auf den naheliegenden kleinen Inseln gefunden worden. Von Celebes und östlich davon ist es nicht bekannt.

Die Exemplare aus Neu-Guinea sind durchwegs kleinere Stücke unter 100 mm, sonst von typischer Morphologie.

Hormurus australasiae FABR.

Zahlreiche Exemplare aus Java, N. Wachter, Purmerend (Batavia-Bai), Sebesi, Lampongs (DAMMERMAN leg.); N. Guinea, Prauwenbiwak (v. Heurn leg. XI. 1920); Merauke.

Kz. bei 2 Exemplaren aus N. Guinea 7.7; sonst 6.6.

Hormurus caudicula L. KOCH.

N. Guinea: Pionier-, Prauwen-, Batavia-Biwak (v. Heurn leg. 1920); Tor-Rivier.

Kz. ♀ 6—7 (8); ♂ 8—9.

Bemerkenswert bei dem Material aus Neu-Guinea ist, dass man bei gleich grossen ♂♂ wesentlich verschieden lange Kz. findet.

Chaerilus variegatus E. SIM.

Buitenzorg 1 ♀; Sebesi 1 ♂, 4 ♀♀ (DAMMERMAN leg.).

Die beigegefügte Tabelle gibt einen Ueberblick über die Verbreitung der Skorpione im Archipel nach dem gegenwärtigen Stande ihrer Kenntnis, wobei zweifelhafte oder von fern her verschleppte Arten ausser Betrachtung bleiben.

